

22-10-03

23.09.2024

VERPFLICHTUNG ZUM RÜCKBAU VON WINDKRAFTANLAGEN

Die Windparkgesellschaft „Gosdorfer Windenergie GmbH & Co.KG“ verpflichtet sich hiermit, den Rückbau, gem. Verpflichtungserklärung nach § 35 Absatz 5 Satz 2 BauGB, zu den 3 beantragten Windenergieanlagen vom Typ Vestas N149 5.X (STE) (WEA 1-3 mit einer Nabenhöhe von 104,7 m), im Antrag auf Genehmigung nach § 4 BImSchG, wie folgt durchzuführen:

Mit der Abgabe der Verpflichtungserklärung nach § 35 Absatz 5 Satz 2 BauGB hat sich die „Gosdorfer Windenergie GmbH & Co.KG“ verpflichtet, das Vorhaben nach dauerhafter Aufgabe der zulässigen Nutzung zurückzubauen und Bodenversiegelungen zu beseitigen. Die übernommene Verpflichtung zum Rückbau des Vorhabens umfasst neben der WEA und zu beseitigenden Bodenversiegelungen alle ober- und unterirdischen Anlagen und Anlagenteile (auch Fundamente) sowie die für die Anlage erforderliche Infrastruktur, die mit der dauerhaften Nutzungsaufgabe der Anlage auch ihren Nutzen verliert. Damit sind auch Rohrleitungen, Strom- und andere Medienanschlüsse sowie Zuwegungen gemeint.

Mit Unterzeichnung erklärt sich die „Gosdorfer Windenergie GmbH & Co.KG“ bereit, die oben genannten Bestimmungen, zum Rückbau der beantragten Anlagen, durchzuführen.

GOSDORFER WINDENERGIE
GmbH & Co. KG

Achterhof
Bäderstraße 10

23738 Gosdorf
Gosdorfer Windenergie GmbH & Co.KG

Datum, Unterschrift 043 66-12 68
oder 043 71-88 92 281

26.9.24